

[3497.] Wird nur hier angezeigt!

In einigen Wochen wird in meinem Verlage erscheinen:

Angelus Silesius.

Eine literar.-historische Untersuchung

von

Dr. August Fahlert,

Professor an der Königl. Universität zu Breslau.

(Mit zwei urkundl. ungedruckten Beilagen.)

circa 7-8 Bogen.

Alle seit Friedr. Schlegel diesem merkwürdigen Schriftsteller gewidmeten Bemühungen haben ihren Gegenstand keineswegs erschöpft. Abgesehen von dem literar.-historischen Interesse des vorliegenden Stoffes, wird derselbe besonders in der durch die confessionelle Frage bewegten Gegenwart anziehend erscheinen, wo Menschen von so eigenthümlichem Gemüthsleben, wie das unseres schlesischen Dichters, eine erhöhte Bedeutung gewinnen. Ich bitte mäßig zu verlangen. **Unverlangt versende ich Nichts.**

A. Gofoborsky's Buchhandlg.

(E. F. Maske) in Breslau.

(Vide Wahlzettel Nr. 535.)

[3498.] Im „belletristischen Auslande“ erscheint demnächst:

Lady-Bird.

Roman

von Lady Fullerton.

Aus dem Englischen übertragen von Dr. Kern, Professor der englischen Sprache in Stuttgart.

In diesem Roman führt Lady Fullerton dem Leser eine Reihe der ergreifendsten Gemüths- und Sitten-Zustände vor die Seele. Die Hauptheldin ist ein weibliches Wesen von der reichsten Natur-Begabung, das vom Schicksal in seinen heiligsten Ansprüchen gekränkt, irrt und in seinen Entschlüssen fehlgreift, dafür mit erhabener Geistesstärke duldet und so zur vollendeten Seelenschönheit verklärt wird. Das Ganze ist vom edelsten religiösen Zauber umflossen.

Der Uebersetzer, Herr Prof. Dr. Kern, ist eine der tüchtigsten Federn und wird den obigen Roman in musterhafter Uebersetzung liefern.

Alle vor dem Erscheinen bei uns einlaufenden Baarbestellungen sollen mit 50 % expedirt werden; nach dem Erscheinen können wir nur 33 1/3 % gewähren.

Stuttgart, im April 1853.

Franck'sche Verlags-Handlung.

(vide Wahlzettel Nr. 536.)

[3499.] Wir beehren uns, ergebenst anzugeben, daß

Heindl's Repertorium für pädag. Journalistik u. Literatur, VII. Jahrg. 1853, in unserm Verlage erscheint, das 1. Hft Ende April ausgegeben wird, und wir höfl. bitten, auf angefügtem Wahlzettel à Cond. zu verlangen. Für die Herren Collegen, welche feste Continuation haben, folgt dieselbe in bisher bezogener Anzahl.

Bücher-Anzeigen in den Umschlag, so wie zum Beibehalten, sind uns stets willkommen, und berechnen wir nur (Ausfl. 1000) für erstere per Seite durchlauf. 9 kr. rh. = 3 N \mathcal{L} , für Beilagen 3 fl. rh. = 2 \mathcal{L} .

Kugsburg, den 25. März 1853.

Hochachtungsvoll

Pilon & Comp.

(vide Wahlzettel Nr. 539.)

Zwanzigster Jahrgang.

[3500.] Folgendes Circulair wurde so eben versandt:

Wachtstuben-Abenteuer. Neue Folge.

Stuttgart, den 15. März 1853.

P. P.

Im Laufe des Juni d. J. erscheint bei mir

Wachtstuben-Abenteuer

von

F. W. Hackländer.

Zweiter und dritter Theil (Schluß).

Eleg. geh. mit Titelbignette à 12 \mathcal{S} oder 42 Kr. rhein. ord. mit 33 1/3 % Rabatt.

Diese schon längst ersehnte Fortsetzung der beliebten Wachtstuben-Abenteuer bildet zugleich den Schluß des Werkchens. Auf dem früher erschienenen Bändchen fehlt die Bezeichnung als erster Theil. Sie wollen daher so viel als möglich Ihre bisherigen Abnehmer zu ermitteln suchen und ihnen diese Fortsetzung zusenden.

Um Ihre Bemühungen lohnend zu unterstützen, gewähre ich bei fester Bestellung auf 12 \mathcal{E} . — 1, auf 25 — 3, auf 50 — 8 Freieremplare.

Mit Hochachtung

Adolph Krabbe.

(vide Wahlzettel Nr. 537.)

[3501.] Wilda's landwirthschaftliches Centralblatt.

Um dem in unserem Verlage erscheinenden:

Landwirthschaftlichen Centralblatt für Deutschland

herausgegeben von Dr. A. Wilda.

eine noch größere Verbreitung zu geben, haben wir heute allen landwirthschaftlichen Vereinen Deutschlands

sieben Exemplare für 22 \mathcal{L} 12 \mathcal{N} baar offerirt.

Wir liefern diese Partien nur gegen baare Zahlung aus und können wir Ihnen daher solche auch nur gegen baar ablassen, indessen erhalten Sie volle 25 % Rabatt, so daß bei der geringen Mühwaltung und dem glatten Geschäft, Ihnen ein erheblicher Nutzen bleibt.

Thätigen Buchhandlungen liefern wir außerdem beim Verkauf an einzelne Privaten, Besercikel zc. auf 6 Exemplare ein Freieremplar und bei baarer Zahlung 30 % Rabatt, Vortheile, die nur bei wenigen Zeitschriften stattfinden.

Indem wir das Wilda'sche Centralblatt Ihrer ferneren Verwendung bestens empfehlen, machen wir die Herren Verleger noch aufmerksam, daß wir literarische Anzeigen auf dessen Umschlag abdrucken und hierbei die Petitzeile mit 1 1/2 \mathcal{N} berechnen, so wie daß auch Besprechungen der neuen landwirthschaftl. Literatur geliefert werden.

Leipzig, 1. April 1853.

J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung.

[3502.] Die dritte Abtheilung des Handbuches für landwirthschaftliches Bauwesen von Fr. Engel

erscheint Ende April, und bitte ich die geehrten Handlungen, ihren festen Bedarf gefälligst auf Wahlzettel zu verlangen, da sich derselbe wohl seit Erscheinen der zweiten Abtheilung geändert haben wird.

Ende Mai wird das Werk mit der vierten Abtheilung vollendet sein, und tritt dann

gleich nach dem Erscheinen derselben ein höherer Ladenpreis ein; ich bitte dies gefälligst zu beachten.

Den vielen Handlungen, welche für dieses gediegene, vom Landes-Oekonomie-Collegio zu Berlin und in allen Zeitschriften des zeitgemäßen und praktischen Inhalts halber empfohlene Werk sich so freundlich verwendet haben, sage ich meinen besten Dank, und bitte auch ferner demselben Ihre Aufmerksamkeit zu schenken; diejenigen Handlungen, welche noch gar nicht verlangten oder das Werk unbeachtet bei Seite legten, bitte ich ganz ergebenst die erste und zweite Abtheilung à Cond. zu verlangen, und das Werk den Landwirthen und Baumeistern vorzulegen, der Erfolg wird ein lohnender sein. Durch Inserate auf halbe Kosten werde ich gern energische Verwendung unterstützen.

Mit Achtung

Briesen a./D., 1./4. 1853. ergebenst

E. Noeder.

(vide Wahlzettel Nr. 538.)

[3503.] New-York, Februar 1853.

Von folgenden amerikanischen Journalen, die sämmtlich nur Originalartikel enthalten und von anerkanntem wissenschaftlichem, literarischem u. Werth sind, sandten wir eine Anzahl Proben-Nummern und Hefte an unsern Commissionair, Herrn B. Hermann in Leipzig, ab, die derselbe, so weit der kleine Vorrath reicht, gratis auszuliefern beauftragt ist:

American Journal of Science and Art.

Edited by Prof. Silliman, Dana, Gibbs and Gray. 8. New Haven Ct. Jährlich 6 Hefte à 156 Seiten. Preis 8 \mathcal{L} , netto baar 6 \mathcal{L} pro Jahrgang.

Im Fache der Naturwissenschaften das werthvollste und gediegenste Journal der Verein. Staaten, von den bedeutendsten Gelehrten herausgegeben. — Bibliotheken, naturwissenschaftlichen Vereinen zc. zu empfehlen.

Putnam's Monthly Magazine. Jährlich 12

Hefte à 7-8 Bogen. 8. Preis pr. Jahrgang 15 \mathcal{N} baar.

Von den vielen schönwissenschaftl. monatlichen „Magazins“ unstreitig das beste, das ausschließlich Originalartikel von Werth bringt.

Gleasons Pictorial. Jährlich 52 Nrn. im

Format der Leipziger Illustrierten Zeitung.

Preis pr. Jahrgang 4 \mathcal{L} 15 \mathcal{N} baar.

Amerikanische Illustrierte Zeitung.

Norton's Literary Gazette. Jährlich 12 Nrn.

von 20-24 Folio-Seiten. Preis pr. Jahrg.

1 \mathcal{L} 15 \mathcal{N} baar.

The Literary World. A Journal of American and foreign Literature, Science and Art. Jährl. 52 Nrn. 4. Preis pr. Jahrgang

4 \mathcal{L} 15 \mathcal{N} baar.

Beides die verbreitetsten Blätter, die sich mit der amerikan. Literatur beschäftigen und die Organe der Verleger für bibliogr. Anzeigen sind.

Von Norton's Literary Register and Book-Buyer's Almanac for 1853 stehen \mathcal{E} . in Leipzig à 10 \mathcal{N} baar zu Diensten.

Durch regelmäßige allmonatliche Sendungen nach Deutschland sind wir im Stande, Amerikan. Sortiment und Journale regelmäßig und billigt zu liefern und empfehlen uns zu dergl. Aufträgen bestens.

B. Westermann & Co.